



Marienglocke hat ihre Stimme verloren Reparatur der Glockenanlage von St. Johannes



Glockenstuhl St. Johannes d. Täufer, Links die Marienglocke

Sie haben es sicher schon bemerkt. Irgend etwas fehlt an unserem Glockengeläut in Erkrath. Es ist nicht mehr der gewohnte Dreiklang, der zu den Gottesdiensten ruft.

Der Grund: Unsere große Marienglocke ist verstummt, da der Glockenmotor defekt und nicht mehr zu reparieren ist.

Es ist aber nicht nur ein neuer Glockenmotor zu beschaffen, sondern bei dieser Gelegenheit muss auch die Digitalisierung der Elektrik der Glockenanlage erfolgen. Die Reparaturkosten belaufen sich auf rund 7.000 Euro.

Die Stiftung St. Johannes der Täufer will mit dem **Stiftungsprojekt 2020** unserer Marienglocke ihre Stimme wiedergeben und bittet die Gemeindemitglieder um ihre finanzielle Mithilfe für dieses Vorhaben.

Die Glocken von St. Johannes sind auf Grund ihres hohen Alters einer Rarität. Alle drei Glocken (Marienglocke, Johannesglocke, Sebastianusglocke) sind historisch und tragen Inschriften. Die größte Glocke, die ca. 1.000 kg schwere Marienglocke soll bald wieder das Geläut komplettieren.

Michael Stephan

Ihre finanzielle Hilfe ist willkommen auf dem Konto:

Stiftung St. Johannes der Täufer
IBAN: **DE29 3015 0200 0003 4060 48**
Stichwort: Reparatur Glockenanlage